

Bei den Narren spukt es

Die Aktiven des Escheröder Carnevalsvereins sind bereit für närrische Tage

VON WIEBKE HUCK

ESCHERODE. „Ein dreifaches Escherode helau“ wird am kommenden Wochenende wieder aus der Dorfgemeinschaftsanlage zu hören sein, denn der Escheröder Carnevalsverein (ECV) feiert die fünfte Jahreszeit.

Seit Monaten wird geprobt.

Vorige Woche haben viele fleißige Helfer damit begonnen, die Halle für die große Prunksitzung mit Elferrat, Prinzenpaar und viel Pro-



Auch die Kinder proben fleißig für den Karneval in Escherode. Bei der großen Prunksitzung stehen sie den Großen in nichts nach.

Fotos: Huck



Anika Thieme gehört zum Team Deko. Fast alles wird selbstgemacht, dafür arbeiten sechs Frauen aus Escherode bereits seit Wochen an großen Bildern und Kulissentteilen.

gramm zu schmücken. In diesem Jahr steht die Karnevalssaison in Escherode unter dem Motto: „Escherode bei Nacht – so spukt der ECV“.

Fledermäuse und Spinnenweben zieren die große Halle, Hexen und Gespenster warten schon auf die Gäste. Ein Deko-Team, bestehend aus sechs Frauen aus Escherode, bastelt, be-

malte Tapeten und beklebt seit Wochen große Wandbilder und Banner für das schaurig schöne Fest.

Ein Raum dient als Atelier

Ein ganzer Raum der Dorfgemeinschaftsanlage dient als Atelier, hier entstehen Zaubere, Teufel und Geister. Während im zweiten Stock die Dekoration entsteht, proben auf der Bühne in der Halle große und kleine Künstler.

Wie jedes Jahr haben die Escheröder und auch Mitglieder des ECV aus den Nachbarorten ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf und sich einiges einfallen lassen. Bei drei

großen Veranstaltungen, der Prunksitzung am Samstagabend, Kinderfasching am Tag darauf und Weiberfastnacht am Donnerstag, wird es wieder Sketche, Gardetänze, Gesang und Büttreden geben. „Wir haben auch in diesem Jahr wieder einiges zu bieten“, verspricht der Vorsitzende des EVC, Lutz Stock.

Und die Proben geben ihm Recht, hier bekommt man einen ersten Einblick in die tollen Darbietungen, die gerade noch den letzten Schliff bekommen. Die Kostüme und Kulissen sind wie jedes Jahr aufwändig und Lacher bei Reden in der Bütt garantiert.

HINTERGRUND

Morgen Abend ist Prunksitzung, am Sonntag Kinderkarneval

Die große Prunksitzung findet am Samstagabend, 30. Januar, ab 20.11 Uhr statt. Danach wird getanzt mit der Starlights-Showband. Der Eintritt kostet zehn Euro. Kinderkarneval mit Programm von Kindern für Kinder findet am Sonntag, 31. Januar, ab 15

Uhr statt. Erwachsene zahlen vier Euro, für Kinder ist der Eintritt frei. Weiberfastnacht wird am Donnerstag, 4. Februar, ab 19.19 Uhr gefeiert.

Karten für die Weiberfastnacht gibt es auch im Vorverkauf, sie sind bei der Kinderkarnevalssitzung erhältlich und

kosten sieben Euro, acht an der Abendkasse.

Die Karnevalswoche geht am Sonntag, 7. Februar mit der Nachmittagssitzung Jung und Alt zu Ende. Beginn ist um 15 Uhr, der Eintritt kostet zehn Euro, inklusive Kaffee und Kuchen. (zwh)

